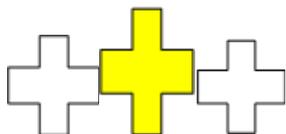


Ausgabe Nr. 01

26. Januar 2025 - 02. März 2025



PFARRBLATT

der Katholischen Pfarrgemeinden

Wöllstadt: St. Stefanus u. St. Paulus • Rodheim: St. Johannes, Evgli.



Liebe Gemeinden,
heute geht es im Leitwort um ein Thema, das alle Pfarreien in unserem Seelsorgeraum Wetterau-Mitte betrifft, die Mess-Intentionen. Es ist ein schöner Brauch, dass wir für unsere lieben Verstorbenen beten. Neben dem Gebet, das wir am Grab eines Menschen sprechen, der uns viel bedeutet, ist es seit vielen, vielen Jahren üblich, für die Verstorbenen eine Heilige Messe zu bestellen; Anlass dafür ist entweder der Geburtstag, der Todestag, der sich jährt oder es ist uns wichtig an den großen Kirchenfesten – Weihnachten und Ostern – unserer Verstorbenen zu gedenken.

Bei der ‚Gebühr‘ für die Mess-Intention wurde bisher unterschieden, ob es um eine Heilige Messe an einem Werktag geht (ohne Orgelspiel), oder des lieben Verstorbenen an einem Sonntag oder Feiertag (mit Orgel) gedacht wird.

Jetzt hat sich das Seelsorge-Team über dieses Thema Gedanken gemacht und folgende Regelung für alle Pfarreien des Pastoralraumes beschlossen: Wenn Gemeindemitglieder in Zukunft eine Heilige Messe für einen lieben Verstorbenen bestellen, wird für diese Mess-Intention keine ‚Gebühr‘ mehr verlangt. Vielmehr kann jeder, der eine Messe bestellt, dafür eine Geldspende machen. Über die Höhe des Spendenbetrages entscheidet jede/ jeder selber; und wer seine Spende bei der Steuererklärung geltend machen möchte, bekommt auch eine Spendenbescheinigung ausgestellt.

Die Regelung ist nicht nur gerechter, weil es damit keine ‚teuren‘ und keine ‚günstigen‘ Pfarreien mehr gibt. Wichtiger noch ist bei dieser neuen Regelung, dass nicht mehr der Eindruck entsteht: Hier wird mit dem lieben Gott ein Geschäft gemacht. Gottes Gnade, Güte und Liebe ist nicht käuflich. Er gewährt sie einem jeden von uns – auch und vor allem den Verstorbenen - unentgeltlich, ohne jegliche Vorleistung.

Norbert Braun, Pfr.

GOTTESDIENST-ORDNUNG FÜR DIE PFARREIEN WÖLLSTADT und RODHEIM

So. 26.01. 	NW 09.00 Uhr OW 10.30 Uhr	3. Sonntag im Jahreskreis Hochamt Leb. u. Verst. d. Familien Friedl u. Keil Gedenkgottesdienst m. Diözesanverband der Bläserchöre u. MV 05 OW + Richard Olbrich ++ der Familien Kaiser u. Ebert	NB/A.Heuser/ CBH NB/A.Bernard L. Wanka
Di. 28.01.	Rod 18.00 Uhr	Hl. Thomas v. Aquin Hl. Messe ++Ehl. Heinrich u. Anna Winkler (MS)	NB
Mi. 29.01.	NW 09.00 Uhr	Hl. Messe ++ Erich u. Ottilie Kirsch (MS)	NB
Fr. 31.01.	OW 09.00 Uhr	Hl. Johannes Bosco Hl. Messe +Pfr. i.R. Lothar Landvogt	NB
Sa. 01.02.	OW 17.30 Uhr	Hochamt mit Kerzenweihe anschließend Blasiussegen	NB/M.Weiser- Domes/Thei
So. 02.02. 	NW 09.00 Uhr Rod 10.30 Uhr	Darstellung des Herrn - Lichtmess 4. Sonntag im Jahreskreis Hochamt mit Kerzenweihe +Traudl Höhl (6-Wochenamt) anschließend Blasiussegen Hochamt mit Kerzenweihe +Erhard Kapf u. Eltern u. Angeh. anschließend Blasiussegen + Norbert Czermak	NB/Schlehen- becker/Schö NB/U. Stary/ E. Hill
Di. 04.02.	Rod 18.00 Uhr	Hl. Rabanus Maurus Hl. Messe	NB

Mi. 05.02.	NW 09.00 Uhr	Hl. Agatha Hl. Messe	NB
Fr. 07.02.	OW 08.30 Uhr OW 09.00 Uhr	Eucharistische Anbetung mit Segen Hl. Messe Kollekte f. Sr. Maria Grabis u. die Müllmenschen v. Kairo +Pfr. Msgr. Hans Blamm anschl. Krankenkommunion	NB NB
Sa. 08.02.	Rod 17.30 Uhr	Hochamt	NB/Klaus/ P. Kling
So. 09.02. 	OW 09.00 Uhr NW 10.30 Uhr Rod 14.30 Uhr	Kollekte Aufgaben der Caritas 5. Sonntag im Jahreskreis Hochamt FamGo Vorst. der Komm.Ki + Waltraud Höhl (v. Paulusschola) Taufe des Kindes Nicolas Wiemer	NB/Bianca/ Mei NB/CBH/BM/ SW NB
Di. 11.02.	Rod 14.30 Uhr Rod 15.00 Uhr	Rosenkranz Seniengottesdienst anschließend Seniennachmittag im Pfarrzentrum	NB
Do. 13.02.	NW 16.00 Uhr	Hl. Messe im Seniorenheim KurSana	NB
Fr. 14.02.	OW 9.00 Uhr	Hl. Messe + Diakon i. R. Wilhelm Herrlich	NB
Sa. 15.02.	OW 17.30 Uhr	FamGo Vorst. der Komm.Ki f. + Eheleute Georg Josef u. Maria Veith (MS) ++ Stefanie u. Willibald Wolf	NB/CBH/BM/ SW

So. 16.02. 	NW 09.00 Uhr Rod 10.30 Uhr	6. Sonntag im Jahreskreis Hochamt + Traudl Höhl ++ d, Familien Peichl u. Eisenhut FamGo Vorst. der Komm.Ki anschließend Kirchenkaffee	NB/I. Hörr/ G. Kirst NB/BM/SW
Di. 18.02.	Rod 18.00 Uhr	Hl. Messe	NB
Mi. 19.02.	NW 14.33 Uhr	Seniorenfastnacht im Paulusheim	
Fr. 21.02.	OW 09.00 Uhr	Hl. Messe + Diakon Wolfgang Schenk	NB
Sa. 22.02.	OW 17.30 Uhr	Hochamt Zum Dank anl. der Diamantenen Hochzeit von Horst u. Helga Krista + Richard Olbrich + Heinz Kleine + Franziska Wendt u. verst. Angeh.	NB/M.Feuer- bach/U.Do- mes
So 23.02.	NW 09.00 Uhr Rod 10.30 Uhr	7. Sonntag im Jahreskreis Hochamt + Mariola Hirsch (Jgd) Hochamt + Josef Kuballa, Eltern, Bruder und Angeh. ++ der Fam. Debus u. Bialas	NB/B.Stieglitz A.Pfaff NB/J.Lamping Nguyen
Di. 25.02.	Rod 18.00 Uhr	Hl. Messe	NB
Mi. 26.02.	NW 09.00 Uhr	Hl. Messe	NB
Do. 27.02.	NW 16.00 Uhr	Hl. Messe im Seniorenheim KurSana	NB

Fr. 28.02.	OW 09.00 Uhr	Hl. Messe	NB
Sa. 01.03.	OW 17.30 Uhr	Wortgottesfeier m. Kommunion ++der Familie Schmidt	JH/A.Bernard/ Bianca
So 02.03.		8. Sonntag im Jahreskreis	
	NW 09.00 Uhr	Hochamt	NB/D.Veltum/ Ma
	Rod 10.30 Uhr	Hochamt	NB/Christine/ E. Erich



Mit Übertragung per Livestream

M Messdiener

NB Pfr. Norbert Braun

JH Diakon Dr. Jürgen Hofmann

CBH Christine Blum-Heuser, Leiterin Wortgottesfeier

Vorstellung Stefanie Wodok



Liebe Gemeinde, auch ich möchte mich Ihnen in den jeweiligen Vorstellungsgottesdiensten kurz vorstellen. Bisher haben Sie nur meinen Namen gelesen und vielleicht von mir gehört. 2013 bis 2015 war ich - noch unter dem Namen Stefanie Schwalb - Gemeindeassistentin in Friedberg und Luise Pietryga war meine Mentorin. Nach meiner Sendungsfeier in Mainz habe ich fünf Jahre in der Pfarrgruppe Mörten als Gemeindefereferentin gearbeitet. In dieser Zeit war ich unter anderem auch Dekanats-Jugendseelsorgerin und konnte so die KJW Wöllstadt kennenlernen. Danach wechselte ich in die Pfarrei St. Andreas in Altenstadt. Seitdem bin ich verheiratet und habe einen Sohn, der im Mai 2 Jahre alt wird. Nach einer Pause arbeite ich nun in Teilzeit für den Pastoralraum Wetter Mitte und bin ausschließlich für die Erstkommu-

nion in Wöllstadt, Friedberg und Rodheim zuständig. Ich freue mich auf die Arbeit, auf das Wiedersehen und auch auf neue Begegnungen.

FÜR SENIOREN



Seniorenfastnacht in St. Paulus

Alle Senioren aus Ober- und Nieder-Wöllstadt sowie aus Rodheim sind zu einem lustigen Faschingstreiben für

Mittwoch, den 19. Februar ab 14.33 Uhr in das **Paulusheim in Nieder-Wöllstadt** eingeladen.

Kostümieren Sie sich nach Lust und Laune! Bei Kaffee und Kräppel, einem kurzweiligen Programm mit Vorträgen, Tanz und Musik wollen wir ein paar gesellige Stunden verbringen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Die Rodheimer Senioren

Abfahrt Bushaltestelle „Erich-Kästner-Schule“
um 14.00 Uhr

Die Ober-Wöllstädter Senioren

Haltestelle an der Bürgermeisterei
um 14.00 Uhr



Seniorenachmittag Rodheim und Ober-Wöllstadt

Die Senioren aus Rodheim sind am 11. Februar zum Seniorenachmittag eingeladen um **15.00 Uhr herzlich zum Gottesdienst** eingeladen.

Anschließend genießen wir im Pfarrzentrum St. Johannes bei Kaffee und Kräppel die närrische Zeit.

Die Senioren von St. Stefanus treffen sich am 05. Februar um 14.30Uhr zum Bingo-Spielen im Pfarrzentrum.

Rosenmontagsfasching der Ministranten, Erstkommunionkinder und Gruppenstundenkinder



Auch in diesem Jahr findet am Rosenmontag (03. März) wieder die Faschingsfeier für **alle** MessdienerInnen, Erstkommunionkinder u. Gruppenstundenkinder aus Rodheim und Wöllstadt statt.

Los geht es um 15:11 Uhr im Pfarrsaal (Pfarrzentrum) in Ober-Wöllstadt. Das Ende wird gegen 17:33 Uhr sein. Als Schmankerl für Eure kreativen Kostüme werden die drei besten mit einem Gutschein prämiert.

Legt Euch ins Zeug, wir sind gespannt!

Daneben warten neue, aber auch altbekannte Spiele auf Euch, bei denen Spaß, Witz und Stimmung im Vordergrund stehen. Für das leibliche Wohl wird in Form von Speis´ und Trank ausreichend gesorgt sein.

Viel Spaß und bis dann, H E L L A U!

Sternsingeraktion

Neuer Rekord bei den Sternsängern in Januar 2025.

Es wurden insgesamt 7.779,00 Euro für den guten Zweck gesammelt.

Ober-Wöllstadt	2.591,00 €
Nieder-Wöllstadt	3.610,00 €
Rodheim	1.578,00 €

Allen Spenderinnen und Spendern ein herzliches „Vergelt´s Gott“.

Ein ganz besonderer Dank an alle Sternsingerinnen und Sternsinger, die durch ihren Dienst dieses tolle Ergebnis möglich gemacht haben.

Fest Maria Lichtmess



Maria bringt ihren Sohn, den sie von Gott empfangen hat, Gott wieder dar. Die Weissagung des hochbetagten Simeon, der das Kind mit den Worten begrüßt, dass er das Licht, das die Völker erleuchtet, gesehen habe, hat dem Fest seinen früheren Namen gegeben. Simeon nahm das Kind in seine Arme und pries Gott mit den Worten: Nun lässt du, Herr, deinen Knecht, wie du

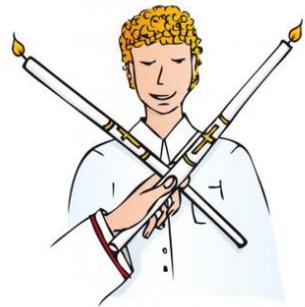
gesagt hast, in Frieden scheiden. Denn meine Augen haben das Heil gesehen, dass du vor allen Völkern bereitet hast, ein Licht, das die Heiden erleuchtet, und Herrlichkeit für dein Volk Israel.

Dieses Fest wurde in Jerusalem bereits im 4. Jahrhundert gefeiert, 542 in Konstantinopel und dem byzantinischen Reich. Im 6. Jahrhundert kam es nach Rom, im 7. nach Spanien, Frankreich und Deutschland. Seit dem 10. Jahrhundert weihet die Kirche am Lichtmesstag Kerzen.

Vor dem Gottesdienst werden auch Kerzen zum Preis von 1,-- € verkauft. Kerzen von zu Hause können zur Weihe in den Gottesdienst mitgebracht werden.

Blasiussegen

Die Botschaft des Blasiussegens ist eindeutig. Es ging hier einmal um eine Gräte, die einem Jungen im Hals stecken blieb. Die besorgten Eltern brachten ihn zur Heilung zu Bischof Blasius. Der Segen der daraus entstanden ist sagt deutlich, dass das Leben immer ein Risiko birgt und niemals gefahrenfrei verläuft. Der Segen ist Schutz, keine vorgegaukelte Garantie.



KOMMUNION „BEI JESUS EINGELADEN“

Vorstellung der Kommunionkinder

Die Kommunionkinder stellen sich der Gemeinde vor. Am Sonntag, dem 9. Februar, um 10:30 Uhr in St. Paulus und am Samstag, dem 15. Februar, um 17:30 Uhr in St. Stefanus. Am Sonntag, dem 16. Februar stellen sich die Rodheimer Kommunionkinder in St. Johannes-Evangelist und die Friedberger am 23. Februar in der Heilig-Geist-Kirche vor.



Unter dem Motto „**Ich bin bei dir**“ lernen die Kinder Jesus als Freund kennen und erfahren während der Gruppenstunden und Gottesdienste immer mehr, was das bedeutet. Gemeinsam mit den Katechetinnen, Katecheten und den Kommunionfamilien sind sie unterwegs und können Gemeinschaft in Jesu Christi und untereinander erleben. Die Gemeinde wird im Vorstellungsgottesdienst eingeladen eine Gebetspatenschaft zu übernehmen. Das heißt, jeder kann am Ende eine Karte mit einem Namen eines Kindes mit nach Hause nehmen und speziell für dieses Kind und dessen Vorbereitung auf die erste heilige Kommunion beten.



Herzliche Einladung zu einem Glaubenskurs im Pastoralraum Wetterau Mitte

„Glaube ist: Feststehen in dem, was man erhofft, Überzeugtsein von Dingen, die man nicht sieht“ (Hebr 11, 1). Ich finde das eine sehr gute und konkrete Definition von dem, was religiösen Glauben ausmacht. Meiner Erfahrung nach können und müssen wir uns viel mehr mit unserem christlichen Glauben auseinandersetzen, als wir das in den Gemeinden und im (kirchlichen) Leben vielleicht tun. Daher lade ich Sie (nach Absprache und im Namen aller Hauptamtlichen im Pastoralraum) ganz herzlich ein, dass wir gemeinsam über das ins Gespräch kommen, was die Botschaft Jesu ausmacht und welche Gedanken und Fragen wir dazu haben. Haben Sie Fragen dazu? Klasse, ich auch! Dann treffen wir uns und nehmen uns ein wenig Zeit, uns darüber auszutauschen. Ich werde dafür nicht einen konkreten Ablauf vorgeben, sondern die Inhalte des Glaubenskurses werden allein von Ihren Wünschen bestimmt. In unserem ersten Treffen werden daher zunächst alles sammeln, was Sie an Fragen und Ideen mitbringen, daraus machen wir dann gemeinsam eine Agenda. Es sind insgesamt acht Treffen vorgesehen, in zweiwöchentlichen Abstand und an verschiedenen Wochentagen, immer von 19.30 Uhr bis 21.30 Uhr. Das erste Treffen findet statt am Dienstag, 11.03.25, im Pfarrzentrum in Heldenbergen. Die weiteren Termine sind: 27.03., 09.04., 22.04., 07.05., 22.05., 04.06., 17.06., wo wir uns dann treffen, besprechen wir auch bei unserem ersten Treffen am 11. März. Haben Sie Lust mitzumachen? Ich freue mich sehr auf Sie und Ihre Anregungen, Erfahrungen und Meinungen! Wenn Sie jemanden kennen, der sich vielleicht auch dafür interessieren könnte, sagen Sie es bitte weiter. Sie müssen sich nicht für den Kurs anmelden, falls Sie mich dennoch kontaktieren wollen: rudolf.goettle@t-online.de, 0162-2561924.

Herzliche Grüße
Ihr Rudolf Göttle, Pfarrvikar



27./28. September 2025

um 14.00 Uhr
im Hohen Dom
zu Mainz

**Sie feiern in diesem Jahr ein
25 / 50 / 60-jähriges Ehejubiläum!**

Melden Sie sich bei Ihrem Pfarrbüro
oder direkt bei: Bistum Mainz - Referat Partnerschaft-Ehe-Familie
Bischofsplatz 2 - 55116 Mainz - Telefon 253251
pef-anmeldung@bistum-mainz.de

Sie erhalten dann eine persönliche Einladung
und eine Anmeldekarte.



Herausgegeben durch das katholische Pfarramt Wöllstadt

St. Stefanus und St. Paulus, Wöllstadt, St. Johannes Evgl., Rodheim

Anschrift: Kirchgasse 2, 61206 Wöllstadt

Kontakt: Fon 06034 2239, Fax 06034 5013

Mail info@pfarramt-stefanus.de

Redaktion:

Pfr. Norbert Braun, Ulrike Werner, Martin Schöniger

Auflage: 300 Exemplare im Druck, 200 per Mail

Gottesdienstordnung und Informationen im Netz

<https://www.bistum-mainz.de/woellstadt>

<https://pfarrei-rodheim.bistummainz.de>

Pfarrer: Norbert Braun, Kontaktdaten wie Pfarrbüro Wöllstadt

Gemeindereferentinnen:

Stefanie Wodok Mail: Stefanie.Wodok@bistum-mainz.de

Brigitte Müller (GR i R) Mail: mueller.bej@gmail.com

Bürozeiten im Pfarramt Wöllstadt: Do. 15.00 – 18.00 Uhr

Bürozeiten im Pfarramt Rodheim:

Nach telefonischer Vereinbarung unter 06034 2239

IBAN der Kirchorte bei der Pax Bank eG

Ober-Wöllstadt, St. Stefanus: DE03 3706 0193 4007 1560 10

Nieder-Wöllstadt, St. Paulus: DE80 3706 0193 4003 5500 07

Rodheim, St. Johannes Evgl.: DE21 3706 0193 4003 3690 00